



HOME BODY

*Der Guide für ein Zuhause,
das Sie niemals mehr
verlassen möchten*

JOANNA GAINES

HOME
BODY



HOME BODY

*Der Guide für ein Zuhause,
das Sie niemals mehr verlassen
möchten*

JOANNA GAINES

mvgverlag 

6. Auflage 2021

© 2020 by mvg Verlag, ein Imprint der
Münchener Verlagsgruppe GmbH
Türkenstraße 89
80799 München
Tel.: 089 651285-0
Fax: 089 652096

Die amerikanische Originalausgabe erschien 2018 bei Harper Design unter dem Titel *Homebody*. © published by Arrangement with Harper Design, an imprint of HarperCollins, LLC. All rights reserved.

Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung und Verbreitung sowie der Übersetzung, vorbehalten. Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form (durch Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung des Verlages reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme gespeichert, verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Übersetzung: Nadine Lipp

Redaktion: Birthe Vogelmann

Umschlaggestaltung: Kelsie Monsen und Cassie Robison

Umschlagabbildung Vorderseite: Cody Ulrich

Umschlagabbildung Rückseite: Mike Davello

Satz: Mjude Puziferri nach der Vorlage von Harper Design

Druck: Print Consult GmbH, München

eBook: ePubMATIC.com

ISBN Print 978-3-7474-0118-7

ISBN E-Book (PDF) 978-3-96121-471-6

ISBN E-Book (EPUB, Mobi) 978-3-96121-472-3

Weitere Informationen zum Verlag finden Sie unter

www.mvg-verlag.de

Beachten Sie auch unsere weiteren Verlage unter www.m-vg.de



*Für meine Liebsten auf dieser Welt:
Chip, Drake, Ella Rose, Duke, Emmie
Kay und Crew.*

*Danke, dass ihr mich lehrt, dass es
weit mehr schöne Dinge (im Leben)
gibt als ein perfekt eingerichtetes
Zuhause. Ihr habt mir gezeigt, was
Zuhause wirklich bedeutet.*

Wegen euch bin ich ein Homebody.



INHALT

EINLEITUNG

DAS HOMEBODY-EINMALEINS

DER PERSÖNLICHE EINRICHTUNGSSTIL

FLUR

WOHNZIMMER

KÜCHE

ESSZIMMER

SCHLAFZIMMER

BADEZIMMER

KINDERZIMMER

RÜCKZUGSRÄUME

HAUSWIRTSCHAFTSRÄUME

DANK

ENTWURFSVORLAGEN

EINLEITUNG

Seit beinahe 20 Jahren schreibe ich unbewusst an diesem Buch, jeden Einrichtungsfehler und jeden Etappensieg habe ich in dieser Zeit in meinem Gedächtnis notiert. Wahrscheinlich wäre es schneller gegangen und weniger mühsam gewesen, wenn ich eine Berufsausbildung in Interior-Design absolviert hätte. Der Vorteil, das Einrichten auf die harte Tour zu lernen, ist aber, dass die Lektionen für mich gelebte Realität sind. Sie sind nicht nur theoretische Beispiele aus Büchern. Das hart erkämpfte Wissen fühlt sich wie ein Trumpf an – ich weiß, was es mich gekostet hat. Dadurch habe ich eine größere Leidenschaft für meine Arbeit entwickelt und ich hoffe, dass ich Ihnen viel davon vermitteln kann. Das Buch, das Sie in Händen halten, ist der Höhepunkt dessen, was ich im Laufe der Jahre beim Einrichten von Hunderten von Häusern gelernt habe.

Als es darum ging, wie wir diesen Band gestalten, war mir klar, dass ich nicht wollte, dass Sie nur Bilder von »perfekten« Häusern zu sehen bekommen. Sie sollten nicht denken, eine solche Einrichtung niemals hinbekommen zu können, oder gar neidisch werden. Nichts liegt mir ferner. Dieses Buch sollte ein Guide werden, ein praktischer und nützlicher Leitfaden, der Sie motiviert und inspiriert, der Ihnen aufzeigt, wie Sie ein Zuhause erschaffen können, das den Geist und die Seele der Menschen widerspiegelt, die darin wohnen. Ich bin ein Homebody (Wortspiel mit »somebody« und »home«), das trifft es wirklich! Die Welt

kann einen mit ihrem Tempo und dem Lärm, mit ihrem Chaos und ihren Erwartungen überwältigen. Im Gegensatz dazu ist das Zuhause für mich wie das Auge eines Hurrikans. Dort herrscht immer eine gewisse Ruhe, ganz egal, was draußen herumfliegt. Zu Hause fühle ich mich sicher, es ist der Ort, wo man mich am besten kennt und liebt. Wenn Sie meine Familienmitglieder fragen, werden sie Ähnliches antworten: Es gibt keinen Ort, an dem sie lieber sind als zu Hause. Ich denke, das liegt auch daran, dass unsere Lebensgeschichte hier so gut repräsentiert ist. Sobald man unser Haus betritt, sieht und spürt man unsere bisherige Reise. Viele Familienfotos, Kunstobjekte und Erinnerungsstücke erzählen unsere Geschichte. Die Farben, Materialien und Gegenstände, mit denen Menschen sich umgeben, können zufällig und bedeutungslos sein, oder aber sie vermitteln wichtige Merkmale unserer Persönlichkeit – wir müssen es nur zulassen.

»Erzählen Sie mit Ihrem Zuhause Ihre Geschichte« ist das Motto, das Sie durch dieses Buch begleiten wird. Ich möchte Sie auffordern, die Einrichtung Ihres Zuhauses nicht dem Zufall zu überlassen. Umgeben Sie sich ganz gezielt mit Gegenständen, die Ihnen etwas bedeuten. Wählen Sie Möbel und kleine Details aus, die Sie inspirieren oder glücklich und zufrieden machen. Es gibt eine Fähigkeit, die jeder von uns verbessern kann: Alltagsgegenstände mit neuen Augen zu sehen. Schauen Sie sich all die Dinge an, die Sie im Laufe der Jahre gesammelt haben. Verbinden Sie eine besondere Geschichte oder Erinnerung mit ihnen? Vielleicht fühlen Sie sich von der Schlichtheit und den klaren Linien eines modernen Stuhls angezogen oder die handgetöpferte Vase löst ein wohliges Gefühl in Ihnen aus. Kleine Details hallen nicht ohne Grund in uns nach, und ich möchte Sie dazu ermutigen, dies bewusst wahrzunehmen. Durch die Liebe zum Detail habe ich gelernt, ein Zuhause zu gestalten, in dem ich mich geborgen und rundum wohlfühle. Ein

Zuhause, das sich von allen anderen unterscheidet und sich persönlich und besonders anfühlt, da es ein Spiegelbild meiner Familie ist. Wir haben uns mit Gegenständen, Erinnerungs- und Sammelstücken umgeben, die eine Bedeutung für uns haben: Familienerbstücke oder Flohmarktfunde, die uns gut gefielen. Sie sind uns alle gleichermaßen wertvoll.

Menschen sind oft gehemmt, wenn sie versuchen, ihr Zuhause zu einem Ort zu machen, den sie lieben und der sich einzigartig anfühlt. Sogenannte Gestaltungsregeln und der Vergleich mit anderen können eine so einengende Wirkung haben, dass wir darüber vergessen, einfach Dinge auszuwählen, die uns gefallen. Es geht nicht darum, an einem bestimmten, vorgeschriebenen Stil festzuhalten. Es geht um die Geschichte. Und um den Moment, in dem Sie plötzlich in Bewegung kommen. Es beginnt Spaß zu machen, sogar befreiend zu wirken. Wenn Sie nur eine Sache aus diesem Buch mitnehmen sollten, dann diese: Statt willkürlichen Richtlinien zu folgen, konzentrieren Sie sich darauf, Gegenstände einzubeziehen, die Ihnen und den Menschen, die Ihr Zuhause mit Ihnen teilen, wichtig sind.

Klar, manche haben ein besonderes Talent fürs Einrichten und Dekorieren, die Wahrheit ist aber, dass es keine höhere Mathematik ist. Wie auch sonst im Leben probiert man etwas aus, scheitert, probiert es wieder und irgendwann findet man den für sich richtigen Weg. Gestehen Sie sich also die Freiheit zu, zu versagen. Oder ändern Sie einfach Ihre Meinung. Legen Sie los und streichen Sie die Wände in einer anderen Farbe als Beige. Wenn Sie im Nachhinein denken, dass Ihnen das Ergebnis nicht gefällt, können Sie immer noch umstreichen. Die Welt geht davon nicht unter. Sie haben es versucht, etwas gewagt, daraus gelernt – und hoffentlich hatten Sie Spaß dabei! Kaufen Sie den Teppich, der Ihnen gefällt, und schauen Sie, wie er sich in Ihrer

Wohnung oder Ihrem Haus macht. Wenn er nicht passt, geben Sie ihn einfach zurück. Stellen Sie Ihre Möbel um. Zweimal. Oder dreimal. Fragen Sie sich nicht, ob es nicht schon beim ersten Mal perfekt war. Hören Sie im Grunde nie damit auf, umzustellen und neu zu ordnen. Das ist eine hilfreiche Maßnahme, um Ihr Zuhause lebendig zu halten. Wir sollten uns selbst nicht so ernst nehmen. Es gibt genug Belastendes im Leben, das Einrichten der Wohnung oder des Hauses sollte nicht dazugehören. Ich bin fest davon überzeugt, dass, wenn es darum geht, aus einem Haus ein Zuhause zu machen, die Intention und eine Prise Kreativität viel zielführender sind als Geld und ein makelloser Geschmack.

Ich hoffe, dass Sie, wo auch immer Sie leben, die Möglichkeit haben, Ihr Zuhause liebenswert zu finden. Schaffen Sie einen Ort, an dem sich jeder geborgen fühlt. Noch einmal: Es ist mir eine Herzensangelegenheit, dass Sie sich, nachdem Sie dieses Buch gelesen haben, angespornt und ermutigt fühlen, mit Bedacht ein Haus zu gestalten, das eine Geschichte erzählt, ohne nach Perfektion zu streben. Diese Geschichte ist es wert, erzählt zu werden, weil es die Ihre ist. So schaffen Sie Räume, die Sie nie mehr verlassen möchten. Los geht's!



DESIGN GUIDE

DAS HOMEBODY- EINMALEINS: GEBRAUCHSANWEISUNG

01 MACHEN SIE ES SICH GEMÜTLICH

Das Wichtigste zuerst: Zünden Sie eine Kerze an, nehmen Sie sich einen Kaffee oder ein kühles Getränk und machen Sie es sich gemütlich. Betrachten Sie dieses Buch als Ihr Werkzeug oder als eine Art Begleiter, der Ihnen dabei hilft, Räume zu erschaffen, die sich anfühlen oder aussehen wie Sie. Das ist der Weg, der zu einem Zuhause führt, in dem Sie sich gerne aufhalten.

02 VERSTEHEN UND VERINNERLICHEN

Wenn Sie dieses Buch durchgehen, denken Sie daran, dass Ihr Zuhause ein Spiegelbild Ihrer selbst sein sollte. Es ist wirklich wichtig zu verstehen, dass es nicht um willkürliche Gestaltungsregeln oder Richtlinien geht, sondern darum, dass Sie sich Ihrer eigenen Geschichte bewusst werden und sich in Ihrem Zuhause wohlfühlen. Wenn Sie das verinnerlicht haben, wissen Sie auch, dass es sinnlos ist, das, was Sie haben (oder nicht), mit dem zu vergleichen, was andere haben. Jedes Wort, jeder Tipp und jedes Foto in diesem Buch sollen Sie dazu anregen, Räume zu erschaffen, in denen Sie sich gerne aufhalten, ganz gleich, ob Sie in einer Mietwohnung leben oder in Ihrem ersten (oder dritten) Eigenheim. Es geht nicht um ein Traumhaus in einer fernen Zukunft, es geht um das Heute. Unabhängig davon, wie groß Ihr Zuhause ist oder welche Grundrisse es hat, behandeln Sie es mit Dankbarkeit.

03 DEN PERSÖNLICHEN STIL FINDEN

Im ersten Kapitel finden Sie eine Übersicht der sechs wichtigsten Einrichtungsstile. Ich betrachte sie als die Grundlagen, die Ihnen dabei helfen sollen, Ihren persönlichen Stil zu finden. Wenn Sie herausfinden, was davon Ihnen zusagt, werden Sie nach und nach Ihre Präferenzen definieren und lenken. Im Verlauf des Buchs stelle ich Ihnen sowohl Räume vor, die ich eingerichtet habe, als auch welche, die andere Interior-Designer

entworfen haben. Jeder dieser Räume hat ein eigenes Stilprofil, das zwei oder mehr der wichtigsten Grundeinrichtungsstile miteinander verbindet. Daran sehen Sie, wie der persönliche Stil verschiedener Menschen variieren kann.

04 KRITISCH BETRACHTEN

Zu Beginn eines jeden Kapitels stelle ich typische Themen und Punkte vor, über die Sie nachdenken können, während Sie jeden Raum durchgehen. Betrachten Sie meine Vorschläge kritisch, indem Sie sich die Stile und Details genau ansehen. Mit »kritisch betrachten« ist nicht kritisieren gemeint, sondern ein bedachtes Abwägen, ein Erkennen der Gegenstände, von denen Sie sich angezogen fühlen - und von welchen nicht. Diese Herangehensweise ist hilfreich, um herauszufinden, was Sie wirklich mögen.

05 MACHEN SIE SICH NOTIZEN

Am Ende des Buchs haben Sie Platz für Ihre eigenen Notizen. Wenn Ihnen während der Lektüre etwas zusagt, notieren Sie es. Seien Sie aufmerksam - sowohl, wenn Ihnen etwas gefällt, als auch, wenn dies nicht der Fall ist. Beide Informationen sind gleichermaßen wichtig. Auf diesen freien Seiten können Sie selbstverständlich auch eigene Ideen skizzieren.

06 PROBLEMPUNKTE

Am Ende eines jeden Kapitels finden Sie einen Abschnitt, der praktische Lösungen für die häufigsten Schwierigkeiten vorstellt: zu wenig natürliches Licht, kleine Räume und veraltete Schränke et cetera. Ich gebe einige Empfehlungen, wie Sie mit diesen potenziellen Problembereichen am besten umgehen können. Manchmal reicht ein leichtes Umdenken oder ein kreatives Upgrade, um die gestalterischen Herausforderungen in Ihrem Zuhause zu meistern.

07 ENTWURFSVORLAGEN NUTZEN

Ich hoffe, dass Sie am Ende Ihrer Lektüre so viel Vertrauen gewonnen haben, dass Sie das Erlernte in Ihren eigenen vier Wänden umsetzen. In die Entwurfsvorlagen auf den letzten Seiten können Sie Grundrisse verschiedener Räume einzeichnen und skizzieren, was entfernt, verändert oder hinzugefügt werden soll und wie hoch die geschätzten Kosten sind. Reißen Sie die Vorlagen heraus, sobald Sie bereit sind, mit der Planung Ihrer Renovierung oder Ihres Upgrades zu beginnen. Wenn Sie mehr Platz zum Träumen brauchen, können Sie weitere Vorlagen unter magnolia.com/homebody ausdrucken. Nun ist es an der Zeit loszulegen. Sie schaffen das!



Ray Brady
 1900 To pet serv 12106.64 25th shoes
 April 31 " w. baet 500 (49) 16th (prod) 340
 May 3 " Cash 500 (49) 16th (prod) 340
 Oct 3 " " 2810 (49) 16th (prod) 340
 Nov 19 " Bridles 250 (49) 16th (prod) 340
 Dec 20 " Prot. from book 500 (49) 16th (prod) 340
 1901 Jan 20 " Transfer to a/c

2
 100 \$
 325
 150

lev
 100
 100
 325
 150

DER PERSÖNLICHE EINRICHTUNGSSTIL

DIE STILRICHTUNGEN | Stil kann sehr unterschiedlich interpretiert werden. Jeder von uns hat einen Kleidungsstil, eine bestimmte Frisur, einen Verhaltensstil und Gewohnheiten, die sich von denen anderer unterscheiden. Unsere Vorlieben sind die Linse, durch die wir blicken, wenn wir entscheiden, welche Dinge wir mögen und welche nicht. Auch wenn wir sie nicht immer genau beschreiben oder in Worte fassen können, sind sie da und bestimmen unsere tägliche Auswahl. In diesem Kapitel geht es darum, was wir fühlen, wenn wir einen Raum betreten – was uns auffällt, zu welchen Gegenständen wir uns hingezogen fühlen und welche uns nicht gefallen. Diese feinen Impulse helfen uns, unsere persönliche Designrichtung zu finden. Und sobald wir verstanden haben, welche das ist, können wir daran arbeiten, ein Zuhause einzurichten, das sich nicht nur einladend anfühlt, sondern auch aussagekräftig ist.

In diesem Kapitel möchte ich Ihnen die Charakteristika der sechs Einrichtungsstile, die grundlegend für dieses Buch sind, vorstellen. Ihre Reaktion beim Anblick einer bestimmten Raumgestaltung wird Ihnen dabei helfen, Worte für das zu finden, was Sie sehen und fühlen. Was ich Ihnen zeige, erhebt keinesfalls den Anspruch auf Vollständigkeit.

Ich beschreibe diese Stilrichtungen, indem ich Verallgemeinerungen und Begriffe benutze, die Ihren eigenen Geschmack möglicherweise nicht komplett abbilden. Ich denke jedoch, dass sie Ihnen als hilfreiche Leitlinien dienen werden, wenn Sie Ihren ganz persönlichen Stil herausarbeiten.

Wenn Sie mehr über Ihren Lieblingslook wissen, werden Sie besser bestimmen können, wie Sie sich der Gestaltung einer jeden Ecke nähern möchten. Sie erhalten eine Grundlage, eine Kombination aus Stilen und eine Liste mit Wörtern, bei denen Sie sich jene aussuchen, die Sie ansprechen.

DIE HÄUSER | Ich glaube, dass visuelle Beispiele hilfreich sind, wenn es darum geht, Ihren bevorzugten Einrichtungsansatz zu finden. Auf die sechs Grundstile, die ich vorstelle, folgen 22 Häuser, die eine Auswahl und Kombination dieser Stile zeigen. Ich habe jedem Haus einen beschreibenden Namen gegeben und die Grundstile, die es enthält, aufgezählt. Nur sehr wenige dieser Häuser, wenn überhaupt, werden ausschließlich einem einzigen Look oder Stil entsprechen. Sie sind dafür viel zu vielseitig. Jeder Raum, den Sie in diesem Buch sehen, transportiert diese Idee, denn ich glaube, dass es auf eine Mischung ankommt, wenn wir uns selbst und unsere Mitbewohner in der Inneneinrichtung repräsentiert sehen wollen.



FARMHOUSE-STIL

[farm-house]: das Hauptwohnhaus auf einem Bauernhof.

In der Vergangenheit waren sie Wohnsitze in ländlichen Gegenden und wurden an die nächste Generation weitervererbt. Wenn Sie sich vom Farmhouse-Stil angezogen fühlen, mögen Sie hausgemachte und authentische Produkte. Wie die Traditionalisten schätzen Sie die Geschichte, die sich hinter einem Gegenstand verbirgt. Sie mögen es nicht protzig, sondern geerdet und bescheiden.

Verzierte oder detailreiche Gegenstände gefallen Ihnen nicht, Sie bevorzugen die Struktur gealterter Materialien.

SCHLÜSSELWÖRTER

NOSTALGISCH
LOCKER
EINFACH
ÖKOLOGISCH
ZUSAMMENGEWÜRFELT
COTTAGE
AUTHENTISCH
EINLADEND
IN DIE JAHRE GEKOMMEN
EINFACHE LINIEN
PATINA
UNVERPUTZTE ZIEGELWÄNDE
FLIESENSPIEGEL
DIELENBÖDEN
VERANDA



MODERNER STIL

***[mo-dern]:* heutig oder mit Bezug zur Gegenwart und jüngsten Vergangenheit; nicht antiquiert oder veraltet.**

Modernisten bevorzugen einen minimalistischen Look. Sie mögen es, wenn ein Raum auf das Wesentliche reduziert ist. Bei ihren Möbeln, Schränken und Lampen bevorzugen sie klare Linien. Wärme und Behaglichkeit in einem Raum erzielen Anhänger dieses Stils durch das Einsetzen von Struktur und Textilien, und sie haben keine Angst vor der

Abstraktion. In ihren Augen liegt die Schönheit in der Einfachheit der Räume. Sichtbare Alltagsgegenstände sind praktisch und nicht übertrieben. Modernisten interessieren sich weniger für Geschichte und damit verbundene Gefühle. Der Komfort, mit dem sie sich umgeben, konzentriert sich eher auf die Form und die Funktion.

SCHLÜSSELWÖRTER

MID-CENTURY MODERN

ZEITGENÖSSISCH

RETRO

OFFENES KONZEPT

SKANDINAVISCH

MONOCHROMATISCH

ÜBERARBEITET

EINFACH

STARK

SPIEL MIT KONTRASTEN

KANTIG

KÜNSTLERISCH

AVANTGARDISTISCH

MINIMALISTISCH

STRUKTUR



RUSTIKALER STIL

[rus-ti-kal]: Bezug zum ländlichen Raum; auf schlichte und einfache Art gebaut oder hergestellt.

Dieser Stil orientiert sich an der Natur. Ein rustikaler Ansatz ähnelt dem Farmhouse-Stil, legt aber einen besonderen Wert auf Strukturen und Materialien. Er definiert sich nicht unbedingt durch Farben oder Verzierungen, es geht ihm eher um natürliche Elemente wie Balken aus unbehandeltem Holz, natürliche Steinakzente und authentische Harthölzer.

SCHLÜSSELWÖRTER

RANCH

SOUTHWESTERN

MEDITERRAN

HOLZHÜTTE

UNBEHANDELT

UNGESCHLIFFEN

PATINA

STRUKTUR

STUCK

HOLZBALKEN

NATURSTEIN

ALTES KUPFER

TERRAKOTTA

SCHMIEDEEISERNE ARBEITEN



INDUSTRIELLER STIL

[in-dus-tri-ell]: mit Bezug zur Industrie.

Dieser Stil teilt die Grundlagen der rustikalen Ästhetik, aber in einem urbanen Umfeld. Materialien werden in ihrer rohen, unfertigen Form geschätzt. Anstelle der naturbelassenen Balken und Steinmauern, die eher mit einer ländlichen Umgebung in Verbindung gebracht werden, ist dieser Stil durch Elemente wie frei liegende Rohre und Betonfußböden definiert. Der industrielle Stil fokussiert sich auf Effizienz und Mehrfachnutzung beziehungsweise Wiederverwendung.

Anhänger dieser Stilrichtung denken typischerweise innovativ und ordnen alten Gegenständen neue Funktionen zu.

SCHLÜSSELWÖRTER

LOFT
URBAN
ZEITGENÖSSISCH
MINIMALISTISCH
FUNKTIONAL
OFFENES KONZEPT
UTILITARISTISCH
ERFINDERISCH
UMFUNKTIONIERT
RAU
METALL
GRAUSKALA
STAHL
BETON
SICHTBARE BAUELEMENTE



TRADITIONELLER STIL

[tra-di-tio-nell]: meist selbst gemacht, Patina, Fundstücke; seit Langem etabliert.

Dem Traditionalisten gefallen historische Details und klassische Formen. Bei einem Möbelstück schätzt er Schmuck und Verzierungen. Wenn er einen Raum betritt, möchte er die Geschichte hinter den alten Gegenständen und Möbeln erfahren. Innenarchitektonische Elemente wie Zierleisten, getäfelte Türen und Einbauschränke sind Markenzeichen dieses Stils. Wenn Sie sich hier vorwiegend

wiederfinden, sollten Sie die Einrichtung Ihres Zuhauses mit bewährten Techniken angehen, anstatt das Unerwartete zu versuchen.

SCHLÜSSELWÖRTER

KLASSISCH
EUROPÄISCH
HISTORISIEREND
ZEITLOS
ANSPRUCHSVOLL
FEIERLICH
ANTIK
MIT GESCHICHTE
VEREDELT
POLIERT
HANDWERKSKUNST
MESSINGAKZENTE
SCHMIEDEARBEIT
SYMBOLISCHE KUNST
WARME HOLZFARBEN